Kalle und Umgebung.

Liberale Berfammlung.

In einer vom Liberalen Berein einberufenen Berfamm In einet vom Levertuten verein einnertienen Berfamming, die im Neumarti-Schügenhaus abgehalten wurde, įprach gestern abend vor einer recht interessierten Juhörerschaft der fettituter Landtagsabgeordnete Justigrat Lippmann.
Trobom der Redner nadegu 2 Stunden iprach, wuste er mit feinen fein entwidelten treffenden Bointen und feiner ein brudsvollen Art bes Bortrages in jedem Stadium feines Referates bie Buborer gu feffeln.

ieinen fein entmidesten tressenden Pointen und seiner eins
prusvollen Art des Bortrages in jedem Stadium seines
Meserates die Juhörer zu sessen. In jedem Stadium seines
Meserates die Juhörer zu sessen. Meichtagswahsen aus,
beren Resultat den dirgertissen Listeratissmus nicht voll befriedigt hat. Der schwarzessaugen, aber dem Gewinn heimste und
ber Schlacht hervorgegangen, aber dem Gewinn heimste in,
das die Universitäte dem Verlässen siehe siehe sein,
das die Universitäte dem Verlässen siehe siehe sein,
das die Verlässen dem Verlässen siehe siehe sein,
das die ein, den dir geschlichten Listeratismus zu stärten.
Mann in den ziehem Listeratismus zu stärten.
Mann in den ziehem Keichstag marchiert ist,
eine größere Berantwortlichteit zeigen würde, aber die Borgänge bei der Prässentenwortlichteit zeigen würde, aber die ber
geschlichernwortlichteit zeigen würde, aber die ber
sur kreube von Konsperacht den zu der eine bestern hielten
es für zichtig, das Reichschaft, den Reiner hielten
es für zichtig, das Reichschaftlichten von der kreichte
es für zichtig, das Reichschaftlichten und gestern sie den
kreichstages gelorzt.

Leiber ist der Allemmen wein gebachtet. — Redner streifte
kreichstages gelorzt.

Leiber ist die Ausgerität der Linken noch sehr sich und
kreichstagen gelorzt.

Leiber ist die Basieren gemig beachtet. — Redner streift
kreichstagen über Skeichsschaftertäts We erm unt hube
begänlitigung des Zesuisten sin en gelicher
kreichstagen wirt
kreich der mit gelichten der Bistern
kreichten Alligau

ist inzwischen gegangen und der Neichstag steht machtles der preußischen Willfürherrichaft gegenüber. Nur ein karfer Liberalismus könnte hier Nandel schassen; die Sozialdemo-taate in ihrer heutigen Jusammenlegung will nicht auf-bauen, sondern gerkören. Jur Erreichung des Jieles, der Stärtung des Liberalis-mus, muß vor allem die Lauheit im eigenen Lager beseitigt werden! Das ist der hauptlächlichse keind des Liberalismus. Die Konservativen sind ein weiterer gesährlicher Geguer. Die Josele, die früher auch die konser-vative Nartei erfüllten, sind allmädisch eingeschlummert. Die konservative Weltanschauung hat gelitten, die Vartei sit eine Anterelientenzuwer der Kondaarvier

Intereffentengruppe ber Grohagrarier

Interessentinganung har geitten, die Kartet ist eine Antervollentengruppe der Geogagracier geworden. Die Partei ist allmächtig durch den Einsluß, den sie auf die Vermattung ausübt. Die Kommando- und Verwattungssellen, die dipsomatischen Bertretungen im Aussaude sind in den Höhren der Konsteuerieren der Aussaufe und die Lächtigkeit der Der Minister des Innern, herr d. Dasswissellen die Existation, indem er besauptete, daß nur auf die Tächtigkeit des Bewarden werde, daße nut des geden diese Behauptung. Speziess in Oktobien ist der Abel nabezu alleinherrichen die den Berwaltungsiessen unter 481 gandaleinherrichen die den Berwaltungsiessen unter 481 gandaleinherrichen die den Berwaltungsiessen unter 482 galtzeiprässen und Oberamtmännern sind 283 ablig, don 22 Folizeiprässen und Dekamtmännern sind 283 ablig, don 22 Folizeiprässen und Dekamtmännern sind 283 ablig, don 22 Folizeiprässen und Unter 12 Oberprässenen ist überhaupt nur einer bürgertich. Dabet gibt es in Preußen nur 23 000 Wiltigen unter 10 Millionen dürgertichen Männern. Die Ertustur der inneren Berwaltung berüht auf der Kreisordnung des Aahres 1872 und der Provinzialordnung von 1875. Ihr kreistage währt man in 3 Ständen; es wählen Großgrundsessen die Kreistage die Andermeinden und Kleingrundbesselt, und drittens Städe. Die Städe dürften niemals im Kreistage die Andermeinde nur Kreistage die alleinige Mach haben. Durch ein gekanden der Freispreissen Wacht haben. Durch ein einache der eleinigen Mach haben. Durch ein einache der eleinigen Mach haben. Durch ein einache der eleisigen Mach haben.

Großgrundbefiger ca. 3 Majorität in den Rreistagen

haben. Der Landrat lorgt seinerseits dassit, daß nur ihm genehme, d. h. fonlervative Gemeindevorsteber angestellt werden. Det Gutsvorstebern, die aufzumuden wagen, geht es nicht gut, nie der Fa ell Ved der de weiseln sat; hirte dem Landrat steht schieden der Statesanwalt. In den Krovinzial- Landragen sieht es nicht bester aus: So 3. B. dürfen die pommerschen Städte nur 2 Abgeordnete gegenisser 77 sändlichen in den Provinzialassandigen in den Prov pommerschen Städe nur 12 Abgeordnete gegenilder 77 lände lichen in den Krovinziallandtag entienden. Stettin, das 34 lämtlicher Steuern der Provinz austringt, wo 34 der pom-merschen Gesamtbevölterung wohnt, darf nur 6 Afgeordniete in den Provinziallandstag schieft. Die venigen bürgerlichen Landräte werden so ausgewöhlt, daß sie ihren abligen Kollegen an Gesinnungstischtigkeit nichts nachgeden. Auker-ordentlich interessant ist da ein Erlaß aus dem Zahre 1850, der darüber Ausschlaß gibt,

mie man "richtige" Bahlen erzielt:

"Es ist mit allen gesetzlichen Mitteln — und diese sind geschickt benützt — sehr mannigfach dahinzustreben, Ihren ganzer Ginfluß zur Erzielung tonservativer Bahlen geltend zu machen. Es tommt barauf an, bag nur folde Manner Wahlmanner werben, auf beren Stimme im obigen Sinne gerechnet merben tann, und beshalb wird barauf zu wirfen fein, baß foviel wie möglich Schulzen., Schantinhaber, Genbar: men. Steuererheber und Erefutoren bei ber Bahl als Wahlmanner hervorgeben. (!) Sobald bie Babl manner Ihnen befannt find, haben Gie biefelben mit dem ton-fervativen Kandibaten befannt zu machen refp. durch die Gen. darmen befannt machen zu laffen, auch mir vor ber 20 eine Liste berjenigen Mahlmanner einzureichen, auf welche bie Regierung mit Sicherheit rechnen barf. Gerabe bie Wahl gibt eine geeignete Gelegenheit, über ben Ginfluß ju urteilen, welden Sie burd Ihre Berwaltung lich in Ihrem

Ich glaube, es nicht hinzufügen zu dürfen, baß diese Unsordnung in vertraulich em Sinne geschieht."

ordnung in vertraulich em Einne gelchiebt."
Es gibt Kreife, in benen immer dieselben Welssamissen der Annbrat kellen; so sprick man geradezu von einem Kleist; Köllers, Ditiurth und Jisewiskresse.
Die veraltete Wohltreiseinteilung von 1860 sichert den Agratiern auch im Keichstage einen übermäsigen Einfluß. Die Jahl der Abgeordneten ist seit der Schrächten die Bevölsterungszisser von 40 auf 55 Willionen gestiegen ist. Wie ungerecht die Abendireiseinteilung ih, zeigen die Kieleumahstreise Telsowscheschierlung hie zeinen die Kieleumahstreise Telsowscheschierlungszisser, die Wohltreiseinteilung ih, zeigen die Kieleumahstreise Telsowscheschierlungszisser, die Wohltreise Vollender der Vollender die Bedocken und denen Abgeordneten in den Reichstag senden und einen Abgeordneten in den Reichstag senden und einen Abgeordneten in den Reichstag senden wird die Kieleumahstreise Aben und einen Abgeordneten in den Reichstag senden wird der Vollender des Vollenders des Volle

Aleritalismus.

Rierialismus.

Trohdem Deutissland pa amei Dritteln protessantisch ist, hat seit einiger Zeit das Jentrum durch seine enge Literung mit den Konservatiene einen erneuten Wachtzuweider zichten. Alerikale Gelüste sind wieder erwacht und haden die Verrenmäus-Engstlitfa, den Wodernissenelb und die Verreigungen des deursche Seinerschaften Leiterereins betraußessmessen der escelesia militans des Zentrums hat der Liberalismus leiber feine ebendürtige Organifacion gegenisserzussellen. Auch im protessantischen Auch eine konservationen der Verreigeit.

Auch im protessantischen Argeispinnte Kaltoren werder drangsaltert, starre Dogmatif triumphiert über Geistes freibeit.

Der britte Feind bes Liberalismus ift

Die Sozialbemotratie.

Billige Preise

Jacken-Kleider Sommer-Paletots

Blusen

Kostüm-Röcke Wasch-Kostüme Jackenkleider aus geschmackvollen Stoffen englischer Art, tells auf 2400 1850 Jackenkleider marine und schwarz Kammgarn oder Cheviot sowie 3900 moderne helle und dunkle Streifen Farbige Paletots aus Stoffen englischer Art mit hübschen Garnierungen Mk. Farbige Paletots aus marine Cheviot und aparten Fantasie-Stoffen, 2400 sehr schicke Formen Mk 1800 Staub-Paletots kurse Form, modefarbige Popelinestoffe, teils mit 1950 Staub - Mäntel lange Form in modernen Farben und neuen Stoffen mit 2100 Spitzen und Seidenkragen Taffet - Mäntel uni schwarz mit gezogenen Rüschen u. Spitzen-Garnituren 4000 2800 Wasch-Blusen aus Perkal, Zephir, Leinen in Hemd- und Passenform Mk 250 175 1 25 Weisse Batist-Blusen halsfrei und geschlossen, reich mit Stickerei, Säumchen und Einsätzen garniert . Mk. 350 225 145 Weisse Voile-Blusen halsfrei und geschlössen, mit Voile-Stickerei, Valenc. u. imit. Klöppel-Eins. garniert Mk. 900 600 400 Wollmusslin-Blusen mit Stickereikragen und Säumchen-Garnitur 550 350 800 Wasch-Kostümröcke in welss und modelarbig Leinen, reich mit Einsätzen und Knöpfen garniert . . . Mk. 875 Leinen-Kostüme in weiss und bastfarbig, mit aparten Garnierungen 1750 Weisse Waschkleider aus Seidenbatist, Stickerei, Voile

Brummer & Benjamin



mit

und

lámung ift an lich gang nahe." Aber als dann der Kladderadisch, der Julammenbruch der kapitaliftischen Gesellschaft ausschlieb, da iat lich die Selfikhilfe der Arbeiter auf. Sie organifierten ich gewertschaftlich die Siehfeld-Aunderschen Geswertvereine, eine liberale Gründung, traten ins Leden Gemeitvereine, der kliefale Gründung, traten ins Leden Gemeitvereine, der licherale Gründung, traten ins Leden Gemeitschaft, der gemeitschaftlich Aber wurde damit im eigenen sozialitätischen Lager bekänpft. Kein Julantistraum, Gegenwartsstaat — wer seine Zeolie, die man aber in der Sazialdemotratie aunöfie für sollich erklärte. Inwillichen dar in der Sazialdemotratie aunöfie für kollich erklärte. Inwillichen dar ihr die Sazialdemotratie sehehrt. Die gesenffariliche Idee hat ihren Siegeslauf angetreten. Wit würden dem Außlüsseh der freien Gewertschaftlich Eeherrichte — oft zum Undeil. Vergesen wird, das der Liberalis aus aufgedest. Darch die Arbeitergesen den Albeiter und Lektiffen der Arbeiterzagnisationen. In untunigker und bezisten gesten der Arbeiterzagnischen. In Antunigker und beische Arbeiter gegen den Liberalismus aufgedest. Durch diese Arbeit hat füh die Sazialdemotratie ein unendlich Wenge Wiltsaufer aus dem Lager des Liberalismus gehoft, Wähner, die im letzten Geunde eine Wiltsaufer nichten Gemen der Wiltsaufer und Sieden wirt der haben und gegen den Liberalismus, durch jie gewinnt sie ihre Schauben und Sesen des Volles und des

Lebhafter Beifall folgte ben temperamentvollen über zeugenden Ausführungen, und ber Borfitgende herr Rechts-anwalt Bergfelb fprach aus aller herzen, als er bem Rebner Dant abstattete für ben genufreichen belehrenben Abend. In ber turgen Disfussion marf ein Bripatangestellter noch das Thema: Privatangestelltenversicherung auf, wobet er anerfannte, daß ber Liberalismus fich letthin ber Intereffen ber Angestellten mit Rachbrud angenommen habe. Auf biefem Wege möge man weiter fortichreiten, bann werbe man auch die Privatbeamten bem Liberalismus ferner guführen und er Rachbem Berr Abg. Lippmann fich guftimmend ge-

Mene Bagen bei ber Stabtbahn.

äugert, wurde die Berfammlung geschloffen.

Sedgehn neue modern und luguriös ausgestattete Wagen ber Stadtbahn werden fommenden Sonntag jum erffen Mals dem Berfehr bienen, nachdem die Probesahrt gur größten Zufriedenheit der Auffichtsbehörde verlaufen ift. Die neuen Wagen, die aus einer altrenommierten Kölner Fabrit ftammen, bieten Raum für 24 Sigplage (bisher 18), ebenso find Borders und hinterperron bedeutend vergrößert. Zeber ber neuen Magen, Die seit 1. April fertig gum

Betrieb ftehen, toftet bie Rleinigfeit von 24 000 Mt.

Die neuen Bagen werben gunadft nur auf Linie I ein-ellt. Die Wagen ber Linie I geben auf Linie II Schlachthof und hettstebter Bahn ilber, wo bisher noch bie alten Meinen Bagen laufen. Rur bie Linie VI Linbenftrafe behalt noch einstweilen ben veralteten Magentyp.

Bur Erlangung ber Dottorwürde legte Herr Fritz Goerbig aus Woers am Riederthein der philosophischen zufultät der Bereinigten griedrichsellniverstäd sierlescht eine Inaugural-Discretation: "Belträge zur Kenntnis der Sulfate und Nitrate des 3: hzm. 4-wertigen Mangans"; desgleichen Herr Auflicht und Nitrate des 3: hzm. 4-wertigen Mangans"; desgleichen Herr Auflichte Meinagen der magnetischen Kistosität an Ringen aus Elektrolyseihen, kodat und Nickes"; ierner Herr keigerungsgesterungsgestenungsleden Dr. jur Kurt Kreihert v. Reibnitz und wirdsgeften Anaugural-Dissertation: "Die Kewworker Hondsbiele (Stod Erdange). Ihre Gelchichte, Verfallung und wirtschaftliche Bedeutung"; und Serr Karl Anton aus Worms a. M.; "Betträge zur Blogganghie Carl Koewes mit besonderer Berückschipung seiner Dradotien nehr einem Register zu Lowes eine Gelbstbiographie als Anhang" vor.

Im Sophienhaien herricht zurzeit troh des niedrigen

Das diesjährige Invaliden-Brüfungsgelchaft im Landwehrbegirt Hall a. E. sindet statt: a) vom 29. die 31. Mat
in Eisleben, Kestaurant "Wiesenstaus", b) vom 1. die
in Eisleben, Kestaurant "Wiesenstaus", d) vom 1. die
ild. Junt in Halle a. E. Keştirsfommando. Den beteiligten
Militär Invaliden und Kentenempsängern wird eine besomere Gestellungs-Auforderung übersandt werden.
Das renowierte Kestaurant "In Hauptost", welches neden
angenehmen Aufenthalt bertliche Ausficht auf die Ansagen der
Sost und Kromenode gewährt, dar der Halle Werden.
In diese Auftenthalt kertliche Ausficht auf die Ansagen der
Sost und Kromenode gewährt, dar der Ansagen der Ansagen der
Sost und Kromenode gewährt, dar der Ansagen her
Aubistämm anf der Radentinket. Ein seltenes Fest kann die
alse Gastwirtsfamilie Kurzhals auf der Ascheinsfel sich im Belig der Familie besindet. Wer sich noch der äußerst primitiven
Instände auf der Instellen nann, die Gottstied Ausglas, der
erste Inhader des Losals, dei der Redenninkel sich im Belig der Familie besindet. Wer sieh noch der äußert primitiven
Instände auf der Instellen nann, die Gottstied Ausglas, der
erste Inhader des Losals, dei der Redennahme im Jahre 1882
vorsand, der mit gern augslichen, daß es der Kamilie Ausglas, der
burch aufliche Tätigstiet gelungen ist, ihr Einstillimment den Ansighenspales
burch rockspale kurzhals wird es sich sicher aug im menten Halbichart
sund Kauzhals wird es sich sicher aug im menten Halbichart
sund der zomantischen Instille ausgehen wie möglich zu machen.
In den großen Falbicher-Beilenwerkeigerungen in Arier

18 den gegeben Feildsgelwerkeigerungen in Arier

18 den gegeben Feildsgelwerkeigerungen in Arier

18 den gegeben Geübscher-Beildenverleigerungen in Arier

Nr. 75, satt.

**Tuf den großen Frühjahrs-Weinversteigerungen in Arier (16. April die 3. Mai 1912) erward die Firma Johannes Grfin in Blinkes i. Rheingau und Halle a. S. einige der desten Auwernt Gaar-Weine, a. B. Sitelsbader, Karthäuserhofberger d. H. Rautenstrauch; Cangemer Altenderz vom Bischlichen Priester-Seminar; Witzberger Marienberg vom Andobitrschaftsminister Fredr. v. Schotlemer und Wiltinger Kupp von Korbert se Gallais.

Sturz aus bem Fenster. In vergangener Racht stürzte fich eine geistestrante Frau aus bem Flursenster bes 3. Stodwertes ihrer Bohnung herab. Schwerverletzt wurde sie ber Kgl. Klinik augeführt.

Bon ber Straße. In der Merschurgerstraße und in der Lindenstraße murde je eine Laterne umgeschren. — Ein feste sefahrener Rollmagen hinderte gesten auf dem Steinwege vor-übergesend den Berkelt der Stadtbahn.

wertgepend den Berkehr der Stadtbacht. Gin hausdiener stürzte in der Leipzigerstraße mit seinem Gahrrade und erstitt einen Ohnmachtsanstall. — Ein neunjähriger Knache lies in ein Gehann hinet nud kam under die Pferde, Er wurde sedoch nur leicht an der Schulter verletzt. Unfug. In der vorletzten Racht wurde von einem noch umbkantten Täter in der Volksschule Schulberg 19 eine Scheibe eingeworfen.

Cheater, Konzerte und Vorträge.

Cheater, Konzerte und Vorträge.

Staditisenter. Herr Georg Thies hat es verstanden, in den der Jahren seiner Bestelligen Tätissteit eine große Gemeinde für seine mit sonnigen Humor gewürzte Kinlisteichgaft um sich zu schare. Sein Beneftzadend am Freitag gibt ihn volle Gelegenscht, sich in einer seiner Glangroßen, dem Einestein "We eiße en Rößet" und "Als ich wiede ertam" zu zeigen. Die Radid der die Klüsselligen der Sichen Klüsselligen der Beden der Sichen Klüsselligen der Verlagen der Verlagen

Sarifiein im Walhallatheater. "Er ober Er" mit Sarifietn in ber Doppelrolle wird heute jum leigten Male gegeben. Morgen bringt Sarifiein ben überaus luftigen Schwant "Der ich on e Wilhelm", worth fich das Pudlitum wieder "cap o t" tachen wird.

Joologiice Garten. heute, Donnerstag, nachmittags von 4½ Uhr ab fongertiert das Stadtiheater-Orchester unter Kapellmellter Alfred Esmanns Leitung (bei geetgnetem Weiter in Karten); abends 8 Uhr ist Gesellschafts-Kongert dessellben Orchesters mit Jul. Irmgard Kühn vom hiesigen Stadtschen Scholler Sch

Bab Wittefind. Morgen, Freitag, nachmittags ift Rurgert vom Stabtibeater-Orchefter unter Kapellmeifter Alfred tongert vom Stadt Elsmanns Leitung.

inngen der magnetischen Riedschiftat an Ringen aus Elektro-lneisen, Kodalt und Nikalischiftät an Ringen aus Elektro-Dr. jur. Kurt Kreißert n. Neibn ith aus Kiel seine Anaugural-Disseration: "Die Newvorter Hondschift sich eines Kallis im Gale des "Neumarkt-Schüsenhauses" bringt Kechauge). Ihre Gelchichte, Nerfassung und wirtschaftliche Bedeutung"; und herr Karl Anton aus Worms a. Ab.: "Wetträge aux Wographie Carl Cowwes mit Gelonderer We-rückschung seiner Oratorien nehit einem Register zu Loewes Selchschappie aus Anhang" vor. Im Sophienhaien hertscht zurzeit troh des niedrigen Wassernams Lettung. Konzert motzen, her nocht der Mit werden noch des wissen noch das durch den Untergang der "Ader, mein Gott, w die", Neurer, my God, 10 thec"), und zwar in der Varoetting, die vom Aponanerchor in Leipzig am Leiten Sonnabend unter Liefer Czgriffenheit der Juhörer ge-gangen Brogramms, der Eintittsfatzet um wie alles Alberten Wassertandere und der Verlagen und im heutigen Angeigenteil unserer Ig.

Robert Franz-Singalabente. Die übliche Frühjahrs-Musik-aufführung findet nach nummehriger Festlehung am Dienstag dem 21. Maci, im "Tödiafesschaft als "S ch um an 1. Bra d m s. Ab en d'umer Leitung des Königl. Musikdirektors Sern Ab en d'umer Leitung des Königl. Musikdirektors Sern klisted ha, d'i um si govie unter Mitwittung von Fran Mathike Schmidder von der Geschaft, und des schadtschaftschaften das "Nachtsed" opn (Geschaft) und des schadtschaftschaften das "Nachtsed" opn 108 sür Chor und Oxfosser Lieder für eine Eingstimme mit Knavierbogleitung und des "Requiem sür Mignort" aus Goethes "Wilhelm Meister" sür Chor, Solostimmen und Oxfosser, der der der der der der der der der sitz viertsimmigen weblichen Chor mit Oxfosserbestiung, Lieder sür eine Singstimme mit Kavierbegleitung und "Gesang der Faxzen" sitz lechstimmigen Chor und großes Oxfosser, wose zu bemerten sit, daß jämtliche vorgenannten Chorwerte durch die Nobert Franz-Singaledbenne zum ersten Male zur Aussühren gelangen. Einstitssarten für Richmitglieder vom 13. d. Mita ab in der Hospingssarten den

Setzte Nachrichten.

Staatsfekretar v. Kiderlen-Wachter reift nach Karlernhe.

k. Berlin, 9. Mai. (Brivat: Telegramm.) Bie on juftandiger Seite verlautet, hat heute Staatsfetre. tar p. Riberlen : Baenter nom Raifer ben Befehl erhalten, fich mit ben anderen Serren - bem Reiches fangler und Freiheren vom Maridall — nad Rarlsrufe jum Bortrage beim Raifer, ju begeben.

Bwischenfall im Abgeordnetenhause.

(Zwangeweise Entfernung des Hbg. Borchardt.)

(Zwangsweife Entfernung des Abg. Borchardt.)
In H.T.B. Berlin, 9. Mai. (Privat-Telegramm.)
Im Bogordnetenhause richtete beute der natik. Abgoordnete Schifferer heitige Angrisse gegen die Polen. Dänen und Sozialdemostraten, denne riede nationale Gesinnung absprach. Im Kause der seine Artionale Gesinnung absprach. Im Kause der inde Sie aum lesten Male, ieden Juruf zu unterlassen. Abg. Borchardt erwiderte: "Warum sordennen Sie mich gerade dagu aus, da doch auch von seiner Seite (Rechte) dazwischen gerusen wird?" Präf. D. Erffa ertsäre: "Ih stelle vor dem Hause schandlung unmöglich macht und ich ließe den Abg. Borchardt inden mößlich macht und ich ließe den Abg. Borchardt wiegerisch, den Seal zu verlassen, worder er zwangsweise durch Beante des Sauses den Abg. Borchardt weigerisch, den Saal zu verlassen, worauf er zwangsweise durch Beante des Hauses entfernt wurde. Von anderer Seite wird uns gemeidet:

H.T.B. Berlin, 9. Mai. (Brinat=Telegr Rad Entfernung des Abgeordneten Borchardt erflätte ber Prafibent, bag er ben Zwijdenfall bebauere, bag ber ver prantent, dig er och an distingentia besauere, dig der Borgang aber zur Wahrung des Anjehens des Kögeordneten-haufes notwendig gewesen jei. Zur allgemeinen Ueber-raschung er scheint Abg. Borchardt wieder im Gaal. Da es bei der Verhandlung über das Gisenbahranleihegefet nicht ruhig werben will, ertlart ber Bröfibent, bag bie Unruhe nur barauf jurlidguffihren fet, bah bie Mb: geordneten über bas Wiebertommen bes Mbg. Borchardt irritiert feien. Muf Die Mufforderung Des Bra: identen, den Saal ju verlaffen, bleibt Abg. Borchardt auf feinem Blag, Sierauf erentfernt.

DUNLOP

Pneumatik

Eine Reklame für sich!

Markisendre

Markisen-Leinen, Markisen-Franse, Markisen-Schnur,

zu sehr billigen Preisen.

rummer & Benjamin,

Reichstagsferien.

Brantfurt a. M., 8. Mai.

Det "Brantfurter Zeitung" wird aus Berlin teles
gravheter! Der Reichstag wird nach Erlebigung des Etats
gravheter! Der Reichstag wird nach Erlebigung des Etats
gravheter! Der Angebroorlagen von Pfingsten bis zum
nub der Mehrvorlagen von Aftinctig würde dann die
gebli vortagt werden. Antitritig würde dann die
genigsig vortage vertagt werden millen. Der
Gnischig dazu wird erleichtert durch die Ertenntnis, daß die
glicheingen Berhandlungen über die Branntweinsteuerseage
eine Einigung doch nicht erzielen werden.

Zenirum und Duellfrage.

ithe ers

nen

Be:

n.) td=

en

fe uch căs. der

rt

H. Beelin, 9. Mai. (Brivat-Telegramm.) Das Benteum hat heute in ber Bubgetommillion bes Reiches Benteum hat heute in ber Bubgetommillion bes Reiches gerichtete Resolution eingebracht.

Der Projef gegen Die Berliner Doftranber. Das Urteil.

Berlin, 9. Mai. Im Prozes gegen die Politäuber Wendt und Cavello beantragte der Staatsanwatt Juchthaussitafen von 8 Jahren bez. 8 Jahren 1 Mo-nat, Wendt wurde zu 2 Jahren, Cavello zu 3 Jahren 3 Monaten Indicass vernteilt. Augebeim erheitt jeder 5 zahre Ehrverlust. Die Kellnerin Barwig wurde freigesprochen.

Stidwahl Marel-Jever.

Dibenburg, 9. Mat. Die gestrige Vertrauensmännereersammtung der Antionalliberalen im Mahlfreise Varelgever hat an dem alten Beschus der Eim men freiheit seinschaften. Einige Begirte faben jedoch dagegen protestert. Sie werden bei der heutigen Stichwahl für den fortigrititigen Kandibaten eintreten.

Verfrühter Siegesalarm?

Rom, 9. Mat. Die Depelche vom Gouverneur von Nisobos, in der ein großer Sieg der Türken sowie die fangennahme von 1000 Italienern und das Zurücziehen der italientlichen Turppen von Nobods gemeldet wurde, entspricht nicht den Tatsachen. Das Telegramm ist nicht vom Geweserneur achgelandt worden, weil sich dieser in den Sänden der Staliener als Gestangen ner besiedet und in den nächten Tagen nach Italien transportiert wird.

A Konstantinopel, 9. Mai. Der gestrige Ministerrat hat beschichten, die in der Proving Smyrna ansällie gen Ifaliener auszuweisen. Es ist ihnen jedoch eine eintigtige Frise bewilligt worden, um ihre Angelegen-heiten zu regeln.

(Bilt die Beröffentlichung unter biefer Ueberschrift übernimmt die Rebattion feinerlei Berantwortung.)

die Nebattion teinerlei Verantwortung.)

Gine neue Erungenschaft! Mäßpend bisber das Keinigen und Andömpsen der Setisbern eine sehr jehr umständliche Arbeit war, ist es jest mit neueren Maschinen gelungen, die Arbeit war, ist es jest mit neueren Maschinen gelungen, die Arbeit war, ist es jest mit neueren Maschinen gelungen, die Arbeit zu vereinsche und bie Auhöämpfungstaft debeutend zu eröbben. So dat jest die Andomer Appastalgeschäft für Wäcklich und Betten, Geststieben Annwer, Gepzalageschäft für Wäcklich und Vertragen Annen Angeleitzt, welche die öbisber is gestärchete Keinigung der Beitsbern zu einem Bergnügen unwandelt. Die Febern werben mittels Abgalict in bie Wöcksigne und der Keinigung in einen patentamitich geschäften Fungkalten zum Absülbsen geblasen, von wo diesetweit neu in das Anet gesengen. Die Besichtigung der höchinteresionten Maschine, welche die einzige ihrer Art in Halle it, ilt jedergeit gern gestattet.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die Gewerkschaft "Gute Hoffnung" zu Köln veröffentlicht im heutigen Inseratenteil die Anleihebedingungen für ihre an erster Stelle sichergestellten 5proz. Teilschuldverschreibungen, auf die wir hiermit aufmerksam machen.

A. Riebecksche Montanwerke zu Halle a. S. Die Berliner Handelsgesellschaft und die Darmstädter Bank haben den An-trag auf Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Ultimo-verkeitr gestellt.

verkehr gestellt.

Kaligewerkschaft Grossherzog Wilhelm Ernst in Oldesleben.
Die Gewerken sollen in der ordentlichen Gewerkenversammlung
auch über den Bau eines zweiten Schachtes Beschluss fässen.

Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlengeblet. Auf
en Stationen der Lönigtichen Eisenbandurketkinnebertike Erfurt
Halle a. S. und Magdeburg und den anschliessenden Privatbahnen
sind am 8. Mai auf verladung von Braunkohlen, Braunkohlenbrikette, Nasspresseteinen und Braunkohlenberkeit, Nasspresseteinen und Braunkohlenberkeit, Nasspresseteinen und Braunkohlenberkeit, Nasspresseteinen und Braunkohlenberkeit, Progressen und Braunkohlenberkeit, Nasspresseteinen und Braunkohlenbergen und Braunkohlen

Berliner Börse. 9. Mai.

(Eigener Pernsprechdienst)

(Eigener Fernsprechdienst)

Die aus Süddeutschland umd Beigen eingetroffenen Eisenpreiserhöhungen, ein recht zuversichtlicher amerikanischer Eisenbericht und aus London eingetroffene Privatdepeschen, die eine
Herabsetzung des Diskonts der Bank von England um ½ Proz.
voraussagten, hatten befestigend auf die Börse eingewirkt. Das
deschäft war im allgemeinen nicht sehr lebhaft, selbst als sich
später die Diskontermässigung von 3½ auf 3 Proz. bestätigte,
hielt die inzwischen eingetretene Geschäftsstille weiter an. Der
Verkehr wickelte sich am Banken- und Montanaktienmarkt recht
schleppend ab. Wähnend Schiffahrtswerte lebhaft gehandelt

wurden, was ein Anziehen dieser Kursenin Gefolge hatte. Auch Elektrizitätswerte und Schantungbahn zeichneten sich durch Pestigkeit aus. Palkensteiner Gardinenfabrik 141,10. Hermann-Mühlen zu Posen 165,25. Kunstanstalt Gross zu Leipzig 188,75.

Produktenbörse.

Auf drohendes Regenwetter und matteres Amerika eröffnete die Getreidebörse in schwacher Haltung. Auch starkes Angebot trug zur allgemeinen Mattigkeit mit bel. Rübbi war gleichtalls für vordere Sichten schwächer, dagegen für spätere Termine unwerfinder.

für vordere Sichten schwächer, dagegen für spätere Termine unverändert.

Weiseen märkisch 230,00-231,09, per Mai 231,00, per Juli 237,00,
Sept. 207,50, Okr. —— Master.

Sept. 207,50, mirkieles. 202-207, per Mai 201,00, per Juli 237,00,
Sept. 207,50, mirkieles. 202-207, per Mai 201,00, per Juli 237,50,
sept. 207,50, mirkieles. 202,50, mittel 511,00-213,00, gerine 207,50
bis 202,00, per Mai 202,50, per Juli 237,57, per Sept. —, Bupt.

Maist atter 199,00-192,00, acter —— runder 137,00-193,
per April —, per Mai 177,50, per Juli 189,35. Gesebattslos.

Rüböl: per Mai 65,70, per Okt. 67,60. Still.

Waren und Produkte.

March und Produkte.

Zucker.

Zucker.

Zucker.

Nachprodukte 75%, ohne Sacs 14,15—11,55. Matt. Brodratinade I.

Nachprodukte 75%, ohne Sacs 14,15—11,55. Matt. Brodratinade I.

Ratfinade smit Sch. 25,45—25,40. Gen. Melalis smit Sacs 23,00—24,40.

Geschl. Rohavsker 1. Produkt. trans. frei an Bord Hamburg per
April — G. — B., Oktober 11,271, 63, 11,327, 83.

Mati. 13,371 G. 13,471 B. Nov. Der. 11,121, 43, 11,15 B.,

Juni 13,471, 62, 15,50 B. Jan-Mars. 11,221, 43, 11,15 B.,

Juli 13,471, 62, 15,50 B. Jan-Mars. 11,221, 43, 11,15 B.,

August. 13,577, 63, 15,227, 53.

Tendons. Flan.

Septembe. 13,521, 63, 15,321, 25.

Hamburg. S. Mai. (Vorm.-Bericht.) Rüben-Hohsucker 1. Produkt Basis 85%, Hendement note Usane. frei an Bord Hamburg per
Mati 13,40 per Juni 13,65, per Juli 13,671, per Aug. 15,65, per
Okt.-Dez. 11,521, Jan-Mars 11,5271, Frau.

Kaffee.

Kaffee.

Hamburg, 9. Mai. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos Mai 68 G., per Sept. 651/2 9., per Dez. 68 G., per Mars 611/2 G.

Metalle.

Glasgow, S. Mai. (Schluss.) Robeisen matt, Middlesbrough warrants 55/5.

Wasserstand der Saale. Troths, 8. Mai abends 1,30 m, 9. Mai morgens 1,28 m.

Halle a. S., S. Mai abends 1,30 m, 9. Mai morgens 1,38 m.
Flusseshiftahri auf der SaaleSchlifter e. G. m. b. H., Halle a. S. Angekommen istt Schliepper
Nr. 1318, Sr. H. Netzband, Nr. 1377, H. Berg, am 9. Mait Nr. 1264,
Alb. Schaum, Nr. 3857, Franke, sämtlich mit Stückgut von
Hamburg.

Alb. Schamm, Nr. 9897, Frabs France, suntine me statement Hamburg.
Hali e a S., S. Mai. (Mitgetellt von den Vereinigten Elbeschiffihrtes-Gesellschatten Aktiengesellschaft.) Vertreter E ich ard Bastian, Halle.) Angekommen Schlepper Nr. 324, Strm. Stellfold/Fischor, mit Lumburg.

(Hafen- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft, Aken a. d. Elbe.)
Aken. 9, Mai. Hutte trafen ein Kähne Nr. 1285 und 4.

Teleph-Rut | Friedmann & Weinstock, Leipziger Str. 12.

Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge für das in- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kali-Kuxe.

Telegr.-Ade

Berliner Börse

Bankd.5. Lomb	. 6. Pri	vatd	. 33/4.
Weol	hsel.		17010
Amsterdam 18	8	F. 11	34,45
Briss-Answ. 100	Fr. 9	T A	0,675
Italian Plates 10 Kopenhagen 100	10	T. 8	30,30
London 1 L	84 8	P	20.44
da.	a 81	M. 3	20,50
Paris 100	Fr. 8		4,20
	Fr. 8		30,05
	B 8		
Wien 100	Ez. 8	r.	84.70
Checks auf Lond			0,465
Geldsorten ur		-	-

4,2026 80,75 20,47 80,45 84,75 216,10 91,05 reia. 100 Pt. 91,00cohe Fonde und Stantspapiere.
cohe-Sch. Lid 1 100,00
cohe-Sch. Lid 1 101,40
convert. 31, 90,40
convert. 31

Badisch. St. Ani. 1904 34/2 Bayer.St. Ani. 1904 34/2 do. do. do. 34/2 Bremer Anieline 1902 38/2 Gr. Hear. St. 99 unk. 59 do. 1890-1805 3

sonvert.

100,40

99,70 89,60

80.78

88,80 88,80 100,60

89,75 100,00

98,40 99,00 89,40 98,75 88,25 79,90 100,75 99,20 88,80 80 00 Ausländische Fonds. Agreeth frm, Ant, FL 45 of the Seas Ant, FL 4 87,70 100,25 100,25 94,60 94,60 54,90 58,76 94,40 ---99,80 96,80 90,75 92,00 Servander Berner Street Berner Berner Street Berner 101,80 95,10 91,75 90,70

90,50 85,90

Halls-Hottstedt, Obl. 3 Dohm Hrid Geld-0, 4 Dux-Prager 3 Stdösterr, Lomb. Fr. 2, twangor. Dombr. Fr. 4 Transkaulas, 6. Pr. 3 Wiladikawkas 1807 E. 4 Anatolier II. Fr. 4 Railen, Elsenb. Fr. 2, do. Mittelmert. Pr. 4 Portugiesen v. 80 Obl. 3 Sod-Ital. Els. Obl. 2, North-Pac. Pr. Lieu. 4 S. Lonis u. S. Fr. 1831 Schiffehrts-Akil 95,40 84,10 90,50 76,75 88,80 97,10 176,00

0.5 153,00 0 110,25 0 240,10 9 227,75 14 258,75 9 171,00 95,00 91/s 186,25 102,10

Schies, Porti. Com. 1.
Schneider, Hugo. 10%,
Stastfur, Chem. F.
Stott, Bred. Portiz,
Go. Vulkan 11
Schneider, Hugo. 10%,
Schneider, Hugo. 11
Schneider, Hugo. 10%,
Schneid

Leinziger Birse vom 9 Mai,

Bachs, Liente	9	80.651	Lenpaurer Baumwoll-	EXCISION	E2350), 130
1 0 8achs, Anleihe	3	95,90	Spinnerei	10	232,00
Leipz, St. Ant. 1904	31/2	88,89	Leips Kammg - 6h .	184,	168,00
Allg. Dtsch. Credit	01/69	101 1280	Thur, WollgSp	14	182,80
Anst, Pfdbr.	84,	97,25	Biebeck & Co.	31	188,75
do, do,	4	100,25	Hall Zuckerraffin	15	140,50
Leips HB. Pfdbr.			Busold & Kiessling	1	230,00
8. XI unk. 14	9	98,90	Portl Zement Halle	0	の表表
Allg. Dtech. CredA.	9	162,50	Kommunalb, £ Sacha	ni.	SAME
Kr. u. Sparb. s. Lpng.	0	159,10	AniSobaine	341	100,28
Leipa HypothekBk.	oli	135.70		1	127,00
Mansfelder Kuze	811	785	Gras, Kon Eisenb.	71/4	121,00
Delanitzer votte Kuze	90	1505		10	182,80
Gr. Leips, Strafenh	10	217.50	DosthwaRate Sta		11,00
Hall, Stradenbahn	511	90.00			40.00
Leipa Elektr. Strb.	Bile	148,60		1	95,50
Bondermann & Stier	0 13			100	190.90
Vortage L.II	4	88.00	Zeitzer Paraffin	10	161,00
Zimmermann H. M.	6	90,00	The state of the last of the l	Cold By	teasons are

Bank für Handel und Inslustrie (Darmstädter Bank) in bes

Alte Promemade 8, gegenüber dem Stadtheater.
Aktienkapital: 160 Millionen Mark. — Reserven: 32 Millionen Mark,
sefrete Abgabe in festverzinstiehen, erstklassigen Wertpapieren.

Beganni

Untertaillen (geftrick. Trifot, Broße Auswahl. H. Schnee Nachfl., Gr. Steinfir. 84.

"Er oder Er"

Freitag: Der "schöne" Wilhelm,

Saalschloss-Brauerei.

Grosses Extrakenzert

der Kabolle des Füll. Regts. Generalfeldwarichall Graf Blumenhal (Wagdeb.) Nr. 36. Leitung Röngl. Obermusitmoister R. Fistor. intritt 35 Ph.



Etablissement Kurzhals



1862.

Bur Eröftnung der 51. Salson,

I. gr. Militär-Konzert, ausgef, vom Trompelerskorps bes Mansf, Keld-Vitt. Nagts, Nr. 75. Berf, Leit., Her Waiftmeiher E. Eteuer, — Brogramm Is d., NB. Die Konserte, welche ieden Heinstdan und Feetlag nation kinden, werden vom Trompsterskorps des Mansf, Keld-Vitt. Negts Rr. 76 unt. perf, Leit. d. Winfimeiters Derrn C. Stever ausgeführt Witt voruhgt. Sochachtung Fran Emilie Rurehals, Bef.

General - Versammlung

ott Oriskrankenkasse sür das Gaswirtspersonal zu Halle S.
am Montag, den 20. Mat 1912. nachmittags 1,3 libr,
im "Hotel Goldener Ring", Martt 22.
Tagebordungs i. Berleien des stelen Brotofolles. 2. Bericht
der Knsenkungs. 13. Abnahme der Jahresrechnung 1911 und
ber Knsenkungs. 6. Geschäftliches.
Die Herron Bertveter werden gedeten, püntlich zu erscheinen.
dalle a. S., den 9. Mai 1912.
B. Lehmann, Bersichender.

Cecilienhaus Halle a. S. Gütchenstrasse 19, Tel. 780.

Heilanstalt für Kranke u. Erholungsbedürftige. Arstwahl steht jedem frei. Schwesternstation für Kranken- und Wochenpflege.

Elektro-physikalisches und Röntgen-Institut,
Operationszimmer, Licht-, Kohlensäure-, sowie
alle medizinischen Bäder.
Elektrische und Inhalations-Apparate
für Asthma- und Halsleidende.

tur Astima- und Haisieidende.

Radium-Ruren
bei Gloht, Rheumatismus, Nervenleiden (spez. Ischias), Katarrhen d. Atmungsorgane, Frauenleiden, sowie überhaupt bei Eiterungen und Entündungen.
Besondere Abteilung für Öhrenkranke und für Magen-, Darm-, Nerven-, Haut- und Stoffwechsel-Kranke. Voghurt-Kuren.



SENBURG Harz-Luftkurort

BADGASTEIN

Bekannt gutes Haus.

Hotel und Pension Englischer Hof.

Masseusse, druffid graphfit, empfelti fid. Else Kittel, pelberfidderfit. 5. bart. r. Datt. pelberfidderfit. 5. bart. r.

Konzert Franz Frank Sologesangschule.

Programm: Sologesloge, Duette, Tersette, Quartetta, Mandrigale S. – 12 stimm, gem. a capella.
Näheres an den Anschlagsäulen.
Eintrittskarten: Mark 2. – 1.25, 0.75 u. 0.55 in den HofEintrittskarten: Sissikalienhadig, der Herrehlein, Holthan u. Reinh. Koch, für Studierende bei dem Kastellan der Universität.

Hallescher Verschönerungs-Verein. Bu der am Dienstag, den 14. Mat, abends 8 Uhr, im "hotel mpring" flatifindenden

Generalversammlung

laden wir ergebenft ein. Die Bersammlung ift beschlutstähig oh Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder.
Der Vorstand. Tagedorbuung: 1. Rechenschaftsbericht pro 1911.
2. Haushaltss und Arbeitsplan pro 1912.
3. Wahl des Borftandes.

6 Stück Oderkrebse 4 do. grosse Kreb 3 do. Manuel

grosse Krebse 1.50 Möweneier m. Butter —.85

1.50

Bange Ramen od. Bornamen

Stadttheater Restaurant u. Calo

Reinigungsmittel für Dauerwäsh

Anollo-Theater

Tagesgeivräch

Grandinie Bubnenausftattung! ndiofe Signenausflating!

Hauptdarsteller zu Pferde!

Hauptdarsteller Bestell Gnbe organ 11 Unr 20.6 Rt. 180



Meinen werten Freunden, Gönnern und Bekannten zeige ich ergebenst an, dass ich das renovierte Bestaurant

"Zur Hauptpost"

nommen habe.
Ich werde bestiebt sein, den mich Beebrenden nur das
Beste aus Küche und Keller zu ziviten Preisen bei aufmerksamer Bedienung zu bieten und bitte um gütigen

Hugo Bergmann,

früher "Lichtenhainer Krug".

Wer kennt nicht

die Vorzüge der Salamander-Stiefel? Diese haben ihnen in allen Weltteilen treue Freunde u. Anhänger erworben



Salamanderstiefel

sind nicht nur als gut und preiswert anerkannt, sondern sie sind tonan-gebend in Formen und Ausführung

Einheitspreis Mk. 12.50 Luxusausführung . . . Mk. 16.50 Fordern Sie Musterbuch



alamander

Halle a. S.



Leipzigerstr. 100.

Ritter



Pianos überall preisgekrönt

1911 Turin Grand Prie

Klingels und Telephon-An-lagen, Lichts u. Kraftanlagen, beren Reparaturen prompt und billig. Otto Helnicke, Kan-nischenage 20/21.

Z00. = Billiger Sonntag Den ganzen Tag über Erw. 30 Bf. Rinder 20 Bf.



Stadt-Theater

in Salle a. S. Fernruf 1181. Direft.: Geh. Hofrat M. Richard

Freitag, ben 10. Mai Abends 71, Uhr: 227. Borfiellung im Abonnen 8. Biertel.

Benefiz für Regisseur

lm weissen Röss'l.

Rufipiel in 3 Aften von Osfar Blumenthal und G. Kabelburg. Spielleitung: Georg Thies. Ber so nen: Iofenha Bogelhus ber, Blritin aum "Weißen Rößt"

"Beißen Rößt"
3.3 Immermant
Sahlteliner R. Stahlberg.
Bilbeim Giesede,
Kabritan Seorg Thies.
Dittile,
feine Tochter M. Schlomfa.
Charlotte,
feine Schweher M. Brandow.
Battes Gingelmann.
Brivatsleichter Malter Sies.

Mirchen.

Jeine Tockter

Jedin Tockter

Rechtsanwalt

Rechtsanwalt

Rechtsanwalt

Guft. Hubolob

Rechtse

Beldinach

Beld

Mati, Addin Martin, Handelberger, Martin, Handelber Mill, Brand, im Weißen Röft, Bill, Brand, im Weißen Nöhr, Bull, Brand, Martin, Bok.

Bok. Martin Brander, Mart Berger, Bok.

B. Bactom, M. Schmibt.

Sopp. O. Schreiber, O. Schreiber, C. Schreiber, Martin, Box B. Schmibt.

Serp. Gebirgssihrer R. Schreiber. Sche, Reisende, Gebirgssühre Ort ber Hanblung: Das Salztammergut.

Als ich wiederkam.

Buffpiel in 3 Aften von Ostar Blumenthal und G. Kadelburg (Fortjegung v., Im weißen Röß!").

Berfonen: Berfonen: Bilbelm Giefede Georg Thies. Dr. Otta Siedler, Rechtsanwalt Guft. Rudolph. Dtitle. Ottilie, beffen Tochter M. Schlomfg. Dr. Walter hingelsmann Balter Gieg. mann Gabi Balm, Malerin

23. Wilben. Malerin W. Wilben. Fanny Balm, ihre Schwefter W. Brandow. Beopold Brandom meyer, Wirt zum "Weißen Adhl" A. Stahlberg.

Beihen Nöhl" A. Stahlberg. Joseph Krau J. Simmermann. Fredi von Sed. Oberseutnant M. Lütjobann. Meflor Bernbach Dito Batmy. Grmm, Jeine Krau Käti Saling. Rechtsamvalt Mills Pranne.

Sonnabend. den 11. Mai Nachmittags 3 Uhr: Alassiter-Borftellung zu gans Ueinen Breisen. Wilhelm Tell.

Schaupiel in 5 Aften von Friedrich Schiller. Abends 8 Uhr: onder-Borkellung 6. vonständig aufgehobenem Abonnement Aufführung des I. Hallesmen Ronservatoriums.

Hänsel und Gretel,

Märchenipiel in 3 Bilbern von Abelheid Wette. Musik von Engels bert Humperdinck.

3m Weinhaus Broskowski reichhaltige Auswahl auserlesenst. **Belikatessen** zu sehr mäßigen Preisen.

Passage-Theater.

Lichtspielhaus. - Balle, Leibzigerftr. 88 -Programm-Wechsel [eden Mittwoch und Sonnabent Beginn der Vorstellungen:
Wochentags präcise 4 Uhr.
Sonns u. Kesttags " 3

Halbheer's Weinstube Gr. Ulrichstr. 10, Hof links.